

WP-II-Differenzierungskurs

Geschichte / Politik / Erdkunde

für die

Jahrgangsstufen 9 und 10

am

Landfermann-Gymnasium, Duisburg

Curriculum für den WP-II-Differenzierungskurs "Geschichte/Politik/Erdkunde" 9. und 10. Jahrgang

Thema in Jahrgangsstufe 9	Inhalte / Reihen des schulinternen Curriculums	Methoden	Kompetenzbereiche
Industrialisierung und Strukturwandel am Beispiel des Ruhrgebiets			
Wohnen und Arbeiten im Ruhrgebiet – heute und gestern	Räumliche, wirtschaftliche und gesellschaftliche Strukturen im vorindustriellen Gebiet um die Ruhr	<ul style="list-style-type: none"> - Auswertung von thematischen Karten - Reorganisation von Texten unter bestimmten Fragestellungen 	<p>Urteilskompetenz (UK): SuS erkennen die historische Dimension von geographisch-politischen Bezeichnungen.</p> <p>Sachkompetenz (SK): SuS benennen wesentliche Kennzeichen einer agrarisch geprägten Gesellschaft.</p> <p>Methodenkompetenz (MK): SuS entnehmen und verwerten Informationen aus historischen Karten und Sachtexten.</p>
	Faktoren des Wandels zur Industrialisierung	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Arbeit mit Tabellen - Ordnen von Informationen unter einer bestimmten Fragestellung - Erstellen und Erläutern von Schaubildern 	<p>SK: SuS benennen wesentliche Ursachen der Industrialisierung im Ruhrgebiet und erklären deren Zusammenhänge.</p> <p>MK: SuS entnehmen und verwerten Informationen aus Tabellen und Schaubildern und können diese Methode auf andere Sachzusammenhänge übertragen.</p> <p>UK: SuS erkennen die Komplexität historischen Wandels und die historische Bedingtheit heutiger Strukturen.</p>

Thema in Jahrgangsstufe 9	Inhalte / Reihen des schulinternen Curriculums	Methoden	Kompetenzbereiche
u.a.: Wanderungsbewegungen im 19. Und 20. Jh.	Arbeitsbedingungen, Alltagserfahrungen und soziale Konflikte in der Industriegesellschaft; Erforschung der Familiengeschichte	<ul style="list-style-type: none"> - Auswertung von Zeitzeugendokumenten - Einführung in die Arbeit mit Karikaturen - Konfliktfall-Analyse - Auswertung von familienbiographischen Materialien - Vorbereitung und Auswertung eines Museumsbesuchs 	<p>SK: SuS nennen wesentliche Merkmale von Zeitzeugenquellen und unterscheiden sie von anderen Quellen.</p> <p>UK: SuS erkennen die Relativität von Zeitzeugendokumenten.</p> <p>Handlungskompetenz (HK): SuS interviewen Zeitzeugen.</p>
	Die eigentliche Entstehung des Ruhrgebiets in der zweiten Phase der Industrialisierung ("Hochindustrialisierung")	<ul style="list-style-type: none"> - Auswertung von Tabellen zur Bevölkerungs-, Produktions- und Wirtschaftsleistungsentwicklung - Umsetzung von Tabellendaten in Diagramme 	<p>SK: SuS beschreiben und erläutern das beschleunigte Wachstum der Industrie im Ruhrgebiet, in Deutschland und in anderen Industriestaaten.</p> <p>SuS bezeichnen die schwerindustrielle Ausrichtung des Ruhrgebiets im Unterschied zu anderen Industriegebieten Deutschlands, in denen um diese Zeit andere "neue" Industriezweige entstehen.</p> <p>MK: SuS entnehmen Daten aus Tabellen und setzen sie in Diagramme um.</p> <p>UK: SuS erläutern den Begriff der Produktivität und sehen die allgemeine wirtschaftlich-gesellschaftliche Entwicklung im Zusammenhang mit der Steigerung der Produktivität.</p> <p>SuS erkennen, dass der industrielle Wandel im Ruhrgebiet eine historisch neue eigene Region geschaffen hat.</p>

Thema in Jahrgangsstufe 9	Inhalte / Reihen des schulinternen Curriculums	Methoden	Kompetenzbereiche
	Das Ruhrgebiet in den beiden Weltkriegen	<ul style="list-style-type: none"> - Recherche im Internet und kritische Aufarbeitung der gefundenen Informationen - Präsentationstechniken - Einführung in die Arbeit mit einem Schreibprogramm 	<p>SK: SuS erkennen das Ruhrgebiet als Waffenschmiede und stellen diese in den Facetten ihrer Problematik dar.</p> <p>MK: SuS werten historische Materialien frage- und themenorientiert aus.</p> <p>UK: SuS erkennen die damit verbundene Problematik sowohl für das Reich als auch für die Region.</p>
	Ringen um die Gestaltung des Ruhrgebiets als räumliche Einheit (SVR, KVR, RVR)	<ul style="list-style-type: none"> - Auswertung von Texten zur Begründung von Raumplanung im Ballungsraum Ruhrgebiet - Beschreibung und kritische Auswertung von Raumplanungskarten 	<p>SK: SuS erläutern die Notwendigkeit von Raumordnung in stark wachsenden industriellen Ballungsräumen am Bsp. des Ruhrgebiets.</p> <p>MK: SuS werten Texte zur Notwendigkeit von Raumordnung und Karten zu Raumordnungskonzepten im Ruhrgebiet aus.</p> <p>UK: SuS beurteilen Chancen und Risiken der Gestaltung des Ruhrgebiets als räumliche Einheit.</p>
Boom, Krise und Strukturwandel im Ruhrgebiet: „neues Ruhrgebiet“?	Faktoren und Auswirkungen des Strukturwandels im Ruhrgebiet	<ul style="list-style-type: none"> - Weiterführung der bisher eingeübten Methoden, insbes. Auswertung und Umsetzung von Tabellen zu wirtschaftlichen Entwicklungen - Fotodokumentation 	<p>SK/MK: SuS erläutern an Hand von Tabellen, Schaubildern, Flussdiagrammen die Faktoren des Strukturwandels und seine Auswirkungen.</p> <p>SuS setzen eigenständig gesammelte Daten in Diagramme um.</p> <p>UK: SuS stzen sich mit Beurteilungen der Strukturwandels kritisch auseinander, beurteilen Erfolge und Misserfolge des Strukturwandels und entwickeln Perspektiven für die Zukunft der Region.</p>

Thema in Jahrgangsstufe 10	Inhalte / Reihen des schulinternen Curriculums	Methoden	Kompetenzbereiche
Vorurteile, Stereotype und Gewalt an Beispielen aus Geschichte und Gegenwart	Einführung in soziologische Begriffe und Theorien	<ul style="list-style-type: none"> - Fortsetzung, Vertiefung und Problematisierung der in der Jahrgangsstufe 8 eingeübten Methoden - ggf. Umsetzung von abstrakten Theorien in Rollenspiele 	<p>SK/MK/UK: SuS übertragen abstrakte Definitionen in gesellschaftliche Wirklichkeit und abstrahieren gesellschaftliche Wirklichkeit durch Formulierung eigener Definitionen.</p> <p>UK: SuS erkennen die Allgegenwärtigkeit von Vorurteilen als Orientierungshilfe.</p>
	Anwendung der soziologischen Begriffe und Theorien auf Beispiele aus Geschichte und Gegenwart:		
	Epochenwende um 1500: Veränderungen als Chancen für Neues und als Gefährdung gewohnter stabiler Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> - Auswerten historischer Sachtexte - Auswerten zeitgenössischer Bilder - Erstellen eines geordneten, komplex auswertenden Flussdiagramms 	<p>SK/MK: SuS beschreiben und erklären die verschiedenen Neuerungen um 1500 und bringen sie in eine zusammenfassende Darstellung des Wandels vom Mittelalter zur Frühen Neuzeit.</p> <p>MK: SuS entwickeln Forschungsfragen zur Epochenwende und den Reaktionen darauf.</p> <p>UK: SuS erkennen am historischen Beispiel dieser Epochenwende Chancen und Gefahren des Wandels</p>
	Hexenverfolgungen in der Frühen Neuzeit	<ul style="list-style-type: none"> - Auswerten von Texten zu Fallbeispielen - Film-Auswertung 	<p>SK: SuS erarbeiten Merkmale von Verfolgten.</p> <p>SuS vergleichen Hexenprozesse (früher) und Strafprozess (heute).</p> <p>SuS erklären Hexenverfolgungen durch die Anwendung der vorher gelernten theoretischen Ansätze und mittels Einordnung in den (vorher erarbeiteten) historischen Zusammenhang.</p> <p>MK: Film-Auswertung</p>

Thema in Jahrgangsstufe 10	Inhalte / Reihen des schulinternen Curriculums	Methoden	Kompetenzbereiche
	<p>Antisemitismus (19.Jh.) und NS-Judenverfolgung (20.Jh.): Wieso tritt Antisemitismus ausgerechnet dann auf, als Juden erstmals rechtlich und politisch gleichgestellt sind?</p>	<ul style="list-style-type: none"> - textkritische Analyse - Ideologiekritik - ggfs. Analyse von Ausschnitten von NS-(Propaganda-)Film 	<p>SK: SuS erläutern Antijudaismus, Antisemitismus und ihre Unterschiede. SuS bezeichnen und erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie und ihre Funktionen. SuS erkennen die integrierenden Eigenschaften von sozialem Ausschluss durch Vorurteile.</p> <p>MK: SuS unterscheiden sachliche Beschreibung und Wertung in "wissenschaftlichen" und politischen Texten.</p> <p>UK: SuS erkennen Desintegrationspotenziale als Reaktionen auf Modernisierungskrisen.</p>
	<p>Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus, sog. Hass-Kultur und "Integrationsprobleme" der Gegenwart</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Textkritik, Ideologiekritik - ggfs. Analyse einer Fernseh-Dokumentation 	<p>SK: SuS wenden die (bisher an historischen Beispielen) erworbenen Kenntnisse zu Vorurteilen und Stereotypen auf die Gegenwart an.</p> <p>MK: SuS wenden die (bisher an historischen Beispielen geübte) Text-/Ideologiekritik auf die (eigene) Gegenwartssituation an.</p> <p>HK: Empathie-Rollenspiel: SuS übernehmen verschiedene Rollen in gegenwärtigen Konfliktsituationen.</p> <p>UK: SuS reflektieren die Integrationsprobleme der Gegenwart vor dem Hintergrund ihrer an den historischen Beispielen erworbenen Erkenntnisse.</p>

Thema in Jahrgangsstufe 10	Inhalte / Reihen des schulinternen Curriculums	Methoden	Kompetenzbereiche
Einigung Europas- ein Erfolgsmodell?	Kriegs-und Konfliktkontinent Europa und "Europa-Ideen" im 19. und 20. Jh.	- Untersuchung von historischen Texten	<p>SK: SuS erinnern die kriegerische Geschichte in Europa. SuS erkennen, dass die Idee eines geeinten Europa nicht erst nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden ist.</p> <p>UK: SuS beurteilen die Gründe für das Scheitern eines geeinten Europas vor dem Zweiten Weltkrieg.</p>
	Etappen der europäischen Einigung	- Erstellen einer Zeitleiste	<p>SK: SuS erkennen Meilensteine in der Entwicklung der europäischen Einigung zur EU und die Ziele der europäischen Integration.</p> <p>MK: SuS übertragen Daten aus Text(en) und anderen Informationen in eine Zeitleiste.</p> <p>UK: SuS beurteilen Gründe, die zur Gründung und Erweiterung des geeinten Europas geführt haben.</p>
	Die EU als politisches System eines Staaten(ver)bundes: Bestimmt die europäische Politik unser Leben?	<p>- Analyse und Vergleich von Darstellungen verschiedener politischer Systeme, insbes. der politischen Institutionen der EU</p> <p>- Analyse eines Fallbeispiels für den europäischen Entscheidungsprozess, evtl. Planspiel</p>	<p>SK: SuS beschreiben wichtige politische Organe der EU und Entscheidungsprozesse. SuS beschreiben (wenigstens 2) Darstellungen von politischen Systemen und erkennen die EU als Sonderform eines Staaten(ver)bundes.</p> <p>MK: SuS analysieren Schaubilder im Vergleich.</p> <p>HK: SuS spielen die Einflussmöglichkeiten und den Ablauf des Entscheidungsprozesses in einem Planspiel durch.</p> <p>UK: SuS versuchen, europäische Entscheidungsprozesse zu beurteilen.</p>

Thema in Jahrgangsstufe 10	Inhalte / Reihen des schulinternen Curriculums	Methoden	Kompetenzbereiche
	Zukunft der EU? - Wieviel Erweiterung verträgt die EU? oder: - fortschreitende Integration oder Zerfall? oder: - Wirtschaftsunion - politische Union? oder: - historisches Modell EU, auch für andere Erdregionen? oder: - globale Position, weltpolitische Rolle und weltwirtschaftliche Herausforderungen der EU	- Pro- und Contra-Diskussion - Talk-Show	SK: SuS nennen Gründe für bzw. gegen EU-Erweiterung bzw. mehr oder weniger Integration bzw. pro/contra Modellcharakter bzw. stärkere/schwächere Weltrolle. MK: SuS führen eine Pro- und Contra-Diskussion bzw. eine Talk-Show mit verteilten Rollen durch. HK: SuS setzen ihre Kenntnisse in Form einer Pro-/Contra-Diskussion bzw. Talk-Show mit verteilten Rollen um. UK: SuS beurteilen die Errungenschaften und Gefährdungen der europäischen Integration.

Leistungsbewertung zur Überprüfung der erreichten Kompetenzen (in 9 und 10):

- Kontrolle von sinnvoller Heftführung und regelmäßigen Hausaufgaben,
- regelmäßige mündliche Beiträge innerhalb des Unterrichtsgesprächs,
- aktive Teilnahme an Gruppenarbeiten,
- Darstellung von Gruppenergebnissen,
- Präsentation von Ergebnisprodukten aus Gruppen- bzw. Freiarbeitsphasen,
- Kurzreferate,
- je 2 Kurs-Klausuren im Schulhalbjahr